



# KONTAKTE

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

| Ausgabe 139 | September 2017 |



„Komm in die Kirche,  
du Luder!“



[www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de)

# Inhaltsverzeichnis

| Ausgabe 139 | September 2017 |



Im Mai Seite 9  
**Rückblick Kirchentag**  
Das Gemeinschaftsgefühl beim Kirchentag hat unsere Jugendlichen begeistert.

Aktuell Seite 12/13  
**Rundes Jubiläum**  
Unser „BACK to CHURCH“-Chor hat sein Jubiläum zum 20. Geburtstag mit einem Konzert gefeiert.



**Glaubenskurs**  
Im Jubiläumsjahr zur Reformation gibt es bei uns viele Veranstaltungen. Im gesamten Gemeindebrief finden Sie etwas für Klein und Groß.

- 03 - **Auf ein Wort**
- 05 - **Glaubenskurs**
- 06 - **Krippe & Kindergarten**
- 07 - **Kinderkirchentag Langenhagen**
- 08 - **Kinder & Jugend**
- 10 - **Lied zur Lutherrose**
- 12 - **Chorjubiläum**
- 16 - **Frauenfrühstück**
- 17 - **Frauenarbeit**
- 18 - **Gottesdienste**
- 20 - **Kirchenvorstandswahlen**
- 23 - **Vikar Jens Wening**
- 24 - **Gruppen & Kreise**
- 28 - **Dies & Das**
- 30 - **Freud & Leid**
- 33 - **Impressum**
- 35 - **Terminkalender**

# Auf ein Wort

Haben Sie ihn erkannt, den kleinen Luther auf unserem Titelbild? Die Stadt Nürnberg war selbst überrascht von dem Erfolg ihrer Idee. Das Tourismusbüro hatte vor zwei, drei Jahren bei Playmobil angefragt, ob dort nicht eine Lutherfigur gebaut werden könnte. Der Spielzeugwarenhersteller hat dort um die Ecke seinen Stammsitz, und Nürnberg wollte darauf hinweisen, dass diese bayrische Stadt von Anfang an auch ein Ort der Reformation und lutherischer Ideen war. Mittlerweile ist dieses Männchen die meistverkaufteste Playmobilfigur aller Zeiten und erinnert überall an evangelische Ideen.

Luthers Schriften verbreiteten sich schnell auch in Norddeutschland. Bei uns in Engelbostel wurde schon um 1540 herum die Reformation eingeführt. Pastor Jürgen hieß der erste, der in unserer Martinskirche zu evangelischen Predigten einlud und das Abendmahl mit Brot und Kelch für alle Gemeindeglieder austeilte. Da war der berühmte Thesenanschlag Martin Luthers von 1517 noch gar nicht so lange her. Am 31. Oktober werden wir uns überall auf der Welt daran erinnern, wie Luther und seine Freunde vor 500 Jahren die Welt veränderten und damit bis heute die Menschen bewegen – auch in die Kirche hinein: „Komm in die Kirche“, so lädt auch die Schlagzeile auf dem Titelbild ein. Luthers Freunde werden



ihn damals so in die Kirche gerufen haben. Denn er hieß damals eigentlich Luder. Der Reformator hat dann seinen Namen leicht verändert und dem Altgriechischen angeglichen; sein engster Kollege Philipp Melanchthon hat das übrigens genauso gemacht, und damit seinen Originalnamen Schwarzerd vornehmer klingen lassen. Luther selbst hatte dabei die Vokabel „eleutheros“ im Hinterkopf, das bedeutet „frei“ und war gleichzeitig sein Programm: Luther predigte, dass wir frei sein sollen von der Macht der Sünde und der Last des Gesetzes. Vielmehr dürfen wir fröhlich an Gott glauben und darauf vertrauen, dass er uns mit seiner Liebe begleitet und trägt, auch wenn wir etwas falsch machen und uns vor ihm gar wie ein Luder fühlen. In der Hand hält die Lutherfigur eine Bibelübersetzung. Das ist natürlich das bekannteste, was Luther getan hat: Er hat das Alte und das Neue Testament ins Deutsche übersetzt, so dass jeder in der Bibel von dieser Freiheit und Liebe Gottes lesen kann.

# Auf ein Wort

Selbst die Grundschüler in unserer Gemeinde wissen schon, wie revolutionär das war, weil sich doch damals in der Kirche Missstände verbreitet hatten. So hat die Kirche beispielsweise damals den Menschen Ablassbriefe verkauft und eingeredet, dass sie sich so von Strafen frei kaufen könnten. Dabei gibt es Gottes Liebe doch geschenkt – aus Gnade! So steht es in der Bibel. Jeder kann das in der Bibel nachlesen und auf diese Weise überprüfen und mitdiskutieren, was in der Kirche gepredigt und getan wird – von Ablassbriefen steht da nichts, von Gnade hingegen viel.

Wir in unserer Martinskirchengemeinde leben aus dieser Freiheit, von der so viel Kraft ausgeht, dass viele Ehrenamtliche aktiv mitmachen. Deshalb gibt es in unserer Kirchengemeinde auch in diesem Jubiläumsjahr viele Aktionen, die an die Reformation erinnern. Schon zu Jahresbeginn haben die Chorsänger am Luther-Oratorium mitgewirkt, die Konfirmanden haben

ihnen in der TUI-Arena dabei applaudiert. Weiter gab es im Frühjahr einen Fachvortrag über lutherische Gesangbuchlieder und ein Frauenfrühstück, das deutlich machte, dass Luther nicht alles allein geschafft hatte, sondern auch Frauen vielfältig mitgearbeitet haben. Zudem ist bei uns ein neues Lutherlied zur Lutherrose entstanden, das im Luther-SonnTakt zu hören war; und es gibt hier einen Glaubenskurs, der sich an eben dieser Rose orientiert. Mehr dazu steht in diesem Heft. Blättern Sie doch mal weiter – und schauen am besten mal demnächst wieder bei uns vorbei: Komm in die Kirche, du!

Ich wünsche Ihnen und euch einen gesegneten Spätsommer!



*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

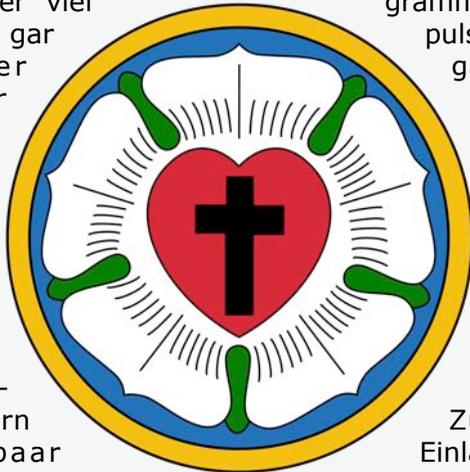
## Laubharketag

Am Samstag, 18. November, 9.30 Uhr ist es wieder so weit:  
Wie schon in den Vorjahren lädt der Kirchenvorstand  
gemeinsam mit der KiTa zum Laubharken ein:  
Alle sind am Vormittag herzlich eingeladen, rund um Kirche,  
Gemeindehaus und KiTa Blätter zu harken.

# Glaubenskurs

## „Im Zeichen der Rose“ – Glaubenskurs im Spätsommer

Ich sitze im Taufgespräch. Der Onkel des Täuflings ist auch dabei und bekommt immer größere Augen und Ohren, als ich über den Glauben spreche. „Gibt es eigentlich auch Konfirmandenunterricht für Erwachsene“, fragt er und räumt ein, dass er viel über den Glauben gar nicht weiß oder eben nicht mehr weiß. „Ja“, sage ich, „und sowas gibt es im Kirchenkreis (fast) nur bei uns, nämlich unsere jährlichen kleinen Glaubenskurse für Erwachsene.“ Die dauern zwar nur ein paar Abende, aber daraus ist in den letzten Jahren hier in der Gemeinde viel gewachsen. Für 2017 sollen die natürlich im Zeichen des Luther-Jubiläums stehen.



Das von Kollegen entwickelte Konzept heißt: „Im Zeichen der Rose“. An vier Dienstagabenden im Spätsommer, nämlich am 22. und 29. August sowie am 5. und 12. September geht es – wie gewohnt – ganz locker im Foyer des Gemeindehauses ab 19.30 Uhr mit einem Stehempfang los. Und dann gibt es von 20 bis 21.30 Uhr Programm mit ein paar Impulsen von mir – und ganz viel Möglichkeit zum Gespräch und Austausch an den Tischen. Zwischen den Mitgliedern des Bibelkreises und Gottesdienstteams sind ein paar Stühle frei zum Mitreden und Zuhören. Herzliche Einladung! Melden Sie sich gern bei mir, wenn Sie Interesse haben.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

22. August: „Du hast mir gar nichts zu sagen!“ – Wort Gottes und Freiheit

29. August: „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“ – Rechtfertigung und Gerechtigkeit

5. September: „Sorry, dumm gelaufen!“ – Buße und Versöhnung

12. September: „Von wegen, nix zu machen!“ – Verantwortung und Hoffnung

# Krippe & Kindergarten

## Aus Krippe & KiTa

Vor den Sommerferien hieß es für 19 Kinder Abschiednehmen. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt nach den Ferien in der Grundschule.

Ein buntes Programm im letzten KiTa-Jahr für unsere Schulis endete mit einem Fest und anschließend dem „Rausschmiss“ aus der KiTa. Dieser „Rausschmiss“ auf die dicke Turnmatte ist ein beliebtes Ritual geworden.



Nun sind alle wieder gut erholt zurück in der Einrichtung und die neuen Kinder erkunden „ihre“ neue Gruppe und sammeln erste Erfahrungen als KiTa-Kinder.

Auf dem Außengelände geht es auch voran. Im Juni wurde der Kletterparcours aufgebaut und nun fleißig von den Kindern beklettert. Allen Spendern sagen wir dafür immer wieder „Danke“!



Unsere Frau Scholz hat mit ihrem Mann mit viel Fleiß und Ideenreichtum unseren Barfußpfad wiederbelebt. Bei schönem Wetter können dann die Kinder verschiedene Materialien mit nackten Füßen ertasten.

Es fehlte nur noch unsere Wassermatschanlage, die bis zum „Happy Martini“-Fest montiert wurde.

So konnten wir alle gemeinsam am Fest das neugestaltete Gelände eröffnen, bestaunen und bespielen. Auch die Tanzgruppe „HappyFeet“ aus der KiTa konnte bestaunt werden, als sie eine flotte Sohle aufs Parkett legte. Nun sind wir alle auf das neue KiTa-Jahr gespannt. Wir haben wieder viele tolle Ideen in unserem Alltagsrucksack!

Bleiben Sie alle behütet.

*Frauke Kiel*

# Kinderkirchentag Langenhagen

Langenhagener Kinderkirchentag 2017

## der doppelte Martin



Samstag, 09.09.2017 von  
10:00 – 13:00 Uhr  
in der Paulusgemeinde,  
Hindenburgstr. 85



# Kinder & Jugend

## Rückblick auf die Sommeraktionen

Vor und in den Sommerferien gab es verschiedene Aktionen für Jugendliche in unserer Gemeinde. Bei der Übernachtung am Pfingstwochenende haben wir uns mit dem Thema „Narnia“ beschäftigt. Das sind Bücher, die von C.S. Lewis geschrieben und zum Teil auch verfilmt wurden. In der Geschichte gelangen Kinder in das Land Narnia und erleben dort viele Abenteuer. Durch den christlichen Hintergrund von C. S. Lewis lassen sich verschiedene christliche Motive finden. So haben wir uns bei der Übernachtung unter anderem die Ostergeschichte, Psalm 23 und Psalm 139 näher angesehen. Es war eine lange Nacht, mit Diskussionen, Andachten, inhaltlicher Arbeit und einer Menge Spaß.

Bei der Spiele-Nacht am Anfang der Sommerferien haben wir verschiedenste Spiele ausprobiert, bei denen sich alle gemeinschaftlich beteiligen konnten. Andachten haben den Rahmen für diese Veranstaltung gegeben, die viel Spaß gemacht hat, wenn auch wenig Schlaf dabei war.

## Einladung zum Krippenspiel

Wer macht mit beim Krippenspiel? Auch in diesem Jahr brauchen wir



dich: Wir proben gemeinsam ein Theaterspiel, das Heiligabend in der Kinderchristvesper zu sehen ist. Du kannst im Chor mitmachen oder eine Rolle mit oder ohne Text übernehmen. Es sind Kinder ab 6 Jahren eingeladen. Die genauen Probestermine werden noch bekannt gegeben. Wenn du Interesse oder Fragen hast, melde dich bei Diakonin Nora Rolf: [diakonin@martinskirchengemeinde.de](mailto:diakonin@martinskirchengemeinde.de) oder 0176/ 31 65 12 13.

## KinderKirchenTag im Oktober

Am 28. Oktober ist es wieder so weit: Der nächste KinderKirchenTag in der Martinskirchengemeinde findet statt. Wir treffen uns von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus. Gemeinsam spielen und singen wir und gestalten etwas kreativ. Eine Geschichte steht im Mittelpunkt, die wir näher anschauen. Es sind alle Kinder zwischen 5 und 9 Jahren herzlich eingeladen, sich mit dem Team auf Entdeckungsreise zu begeben! Komm einfach vorbei! Bei Fragen wende dich einfach an Diakonin Nora Rolf (s.o.).

# Kinder & Jugend

## Rückblick auf den Kirchentag

Der Deutsche Evangelische Kirchentag fand dieses Jahr in Berlin statt. Meine Freunde und ich sind am Mittwochmorgen mit Teilnehmer/innen aus dem Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen und aus Kirchröde mit dem Bus angereist. Und schon ging es frohgemut los in den Eröffnungsgottesdienst auf dem Gendarmenmarkt!

Das war ein sehr schöner Auftakt, der uns in den Kirchentag 2017 einstimmte. Passende Worte, Gebete und Lieder, auch über das Kirchentagsmotto „Du siehst mich“ (1. Mose 16,13). Wie immer auf Kirchentagen, gab es am „Abend der Begegnung“ etwas für das Schlüsselband zu sammeln; dieses Jahr kleine Kärtchen aus Pappe mit verschiedensten aufgedruckten Smileys. Die täglichen Abendgebete zur Nacht waren immer sehr schön. Jeder in der müden Menge bekam eine Kerze und schnell sahen wir ein wunderschönes Meer aus Lichtern wachsen. Dazu wurde in ruhigen Worten oder fröhlichen Liedern der vergangene Tag Revue passiert. Am schönsten war es, wenn am Ende die ganze Menge wie aus einem Mund „Der Mond ist aufgegangen“ sang, das war bewegend bis zur Gänsehaut.



Am zweiten Tag ging das Programm dann richtig los. Ein Gespräch zwischen Merkel und Obama, und ein Vortrag über Christen in der AfD, bei dem beinahe noch mehr Polizeiaufgebot herrschte, sind nur zwei der vielen gut besuchten Programmpunkte. Langweilig wurde einem nie. Von Vorträgen, Bibelarbeiten und Gottesdiensten, über Kreativangebote und Livemusik bis hin zu sportlichen Spielen für Kinder und Erwachsene war alles vorhanden. Bei einem Planspiel wurde uns bewusst, was für Probleme in einer Kommune zu behandeln sind, und oftmals saßen wir neben Livemusik von „Viva-Voce“ oder Judy Bailey einfach auf der Wiese und haben das warme, sonnige Wetter und die gemeinsame Zeit genossen. Auch die „Wise Guys“ waren erneut und zugleich zum letzten Mal mit einem Konzert beim Kirchentag dabei.

Also, Hirn und Herz und Geist wurden auf Trab gehalten, natürlich im besten Sinne. Mir persönlich hat der Kirchentag super viel Spaß gemacht. In all den tollen Eindrücken und Erfahrungen, die ich sammeln durfte, bleibt mir am stärksten das Gemeinschaftsgefühl des Kirchentags in Erinnerung. Wenn alle singen, nicht nur in den Gottesdiensten, sondern zum Beispiel im Bahnhof, wenn hunderte Menschen auf ihre Züge warten, fühlt es sich an, als zögen alle an einem Strang. Die Menge wird Eins und ein jeder spürt diese Verbindung miteinander. Ich nenne dieses Gefühl Frieden; so muss sich Frieden anfühlen, und ich bin sehr dankbar, das erlebt haben zu dürfen. Ich freue mich sehr auf den Evangelischen Kirchentag 2019 in Dortmund und kann es kaum erwarten!

*Birte Kiesé*

# Lied zur Lutherrose

## Holger Kiesé präsentiert sein Lutherrosen-Lied

Eine Uraufführung in unserer Martinskirche – das gibt es nicht alle Tage. Unser Prädikant und Chorleiter Holger Kiesé hat uns diese Ehre verschafft und zum Reformationsjubiläum ein Lied über die Lutherrose komponiert. Die Loccumer Pädagogin Beate Peters hat dafür den Text geschrieben.



Beim SonnTakt-Gottesdienst im Mai hat er gemeinsam mit unserem Musikteam „96eins“ das Lied der Gottesdienstgemeinde vorgestellt. In dem alternativen Abendgottesdienst ging es ohnehin um den Reformator, auch ich habe über die Lutherrose gepredigt.

Ein paar Tage später hat er mit seiner Band das Lied noch einmal gespielt, und dann waren richtig viele Leute dabei, nämlich beim Kirchentag in Berlin!

*Rainer Müller-Jödicke*



Holger Kiesé singt in der Martinskirche mit dem Musikteam „96eins“ sein neues Lied zur Lutherrose

# Lied zur Lutherrose

*Strophe* *auf*

1. Die Mit-te ist das Kreuz, es steht für Tod und Le - ben, denn  
 Je - sus starb da - ran, doch will er Hoff-nung ge - ben; denn  
 Je - sus starb da - ran, doch will er Hoff-nung ge - ben.

*Refrain*

Wir glau-ben da-ran, dass Gott das Le-ben schenkt.  
 Drum fei-ert mit, weil Gott uns al-le liebt! Wir

2. Ein rotes Herz darum erzählt von Gottes Liebe,  
 dass er stets zu uns hält, auch wenn uns sonst nichts bliebe.

*Refr.:* Wir glauben daran, dass Gott das Leben schenkt.  
 Drum feiert mit, weil Gott uns alle liebt!

3. Die weiße Rose lädt zum Feiern und zum Freuen:  
 Weil Gott uns nah ist, brauchen wir vor nichts uns scheuen. - *Refr.*

4. Der himmelblaue Grund erinnert an die Weite,  
 in unserm kleinen Leben ist Gott an der Seite. - *Refr.*

5. Ein kostbar goldner Ring dreht draußen seine Runden.  
 Er zeigt den großen Schatz: Wir sind mit Gott verbunden. - *Refr.*

# Chorjubiläum

## **Mit einer Traumreise zu Standing Ovations – Rückblick auf das Konzertevent im Mai**

Ein ganz besonderes Geschenk hat sich der Engelbosteler „BACK to CHURCH“-Chor unter Leitung von Holger Kiesé am Muttertag selbst gemacht: Zu seinem 20-jährigen Bestehen lud er zum „Zauber der Phantasie“ – einem gelungenen Wechselspiel aus modernen Popsongs und Balladen, kleinen Theaterszenen und ausgewählter Lyrik.

Die Botschaft des 23 Köpfe starken Chores: „Eine Traumreise zu Zielen, die dir am Herzen liegen, kann dir jederzeit helfen, dem Alltagstrott zu entfliehen. Sie hilft, wieder zu Kräften und zu mehr Lebenslust zu kommen.“

Das unterstrich die Theatergruppe der Engelbosteler „Glühwürmchen“ mit kurzen, sehr menschlich gespielten Szenen, die das zahlreich erschienene Publikum restlos begeisterten: Von der Reise im Heißluftballon, vom Chor mit „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“ sehnsuchtsvoll hintermalt, einem Zwischenpicknick in der Stadt der Liebe (im „Taxi nach Paris“) über einen spannenden Aufenthalt in New York („Ich war noch niemals in New York“) bis zur begeisterten Erinnerung an die Fuß-

ball-WM 2014 in Rio de Janeiro – begleitet von einem schwungvoll interpretierten „Auf uns“ des Sängers und Songwriters Andreas Bourani.

Spätestens das hielt die rund 110 Zuschauer im restlos ausverkauften Saal von Luhmanns „Gasthaus zur Post“ in Engelbostel kaum noch auf ihren Plätzen: Es wurde mitgeklatscht und mitgesungen, am Ende belohnte das Publikum die Darsteller mit Standing Ovations – und folgte damit gerne der Aufforderung des Schlussongs „Applaus, Applaus“.



„Die Idee und Umsetzung unseres Projektes war eine Herzensangelegenheit unseres Chores. Wir haben weit mehr als ein Jahr tatkräftig zusammen daran gearbeitet. Und haben es vor allem für uns selbst zum Spaß gedacht. Dass es auch beim Publikum so toll angekommen ist, das hat uns förmlich umgehauen“,

# Chorjubiläum

freute sich der Chor – allen voran Beate Rehring als „Initialzünderin“ des Projektes und Monika Dietzsch als Vorsitzende.

Alle 14 Stücke wurden professionell geleitet, teils umarrangiert und begleitet von Chorleiter, Liedermacher und Kirchenmusiker Holger Kiesé. An der Gitarre begeisterte Hendrik Fienemann, am Schlagzeug Jarle Kiesé. Den gefühlvoll rezipierten Lyrik-Part übernahm der Literaturkreis der Martinskirchengemeinde, stimmungsvolle passende Bilder auf eine großen Leinwand unterstrichen die jeweilige Stimmung als „Tüpfelchen auf dem i“. Technisch und handwerklich leitete das Projekt der Hauptdarsteller des „Glühwürmchen“-Parts, Thomas Rehring. Ein großer Erfolg für einen mittlerweile gar nicht mehr kleinen Chor, der gerne noch weiter wachsen möchte: Neue Mitsängerinnen und -sänger sind sehr gerne gesehen. Vor allem die Männerstimmen der fröhlichen Gemeinschaft wünschen sich sehnlichst Unterstützung.

Das Liedrepertoire des „BACK to CHURCH“-Chores reicht von Gospel über Rock/Pop bis hin zu Musical und Kirchenmusik. Gepröbt wird immer mittwochs ab 19.30 Uhr im Saal des Ev. Gemeindehauses. Ansprechpartner ist Holger Kiesé, Fon 74 38 06.

*Katrin Klawitter*

## Weitere Chorauftritte im Jubiläumsjahr

Nach der musikalischen Mitwirkung bei „Happy Martini“ vor einigen Tagen, wird unser Chor das nächste Mal wieder im November zu hören sein, nämlich traditionell zu Volkstrauertag in der Gedenkstunde am Denkmal sowie anschließend im Gottesdienst. Zwei Wochen später wird der diesjährige „Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche“ wieder musikalisch mit einem Adventsliedersingen von und mit dem „BACK to CHURCH“-Chor eröffnet. Und natürlich zu Heilig Abend ist der um Gastsängerinnen erweiterte Chor in der Christvesper mit weihnachtlichen Gesängen zu hören.

Ein Konzert in der Kirche mit Gospel, Neuen Geistlichen Liedern und weiteren Lieblingsliedern des Chores in Verbindung mit einer Kaffeestube ist für das Frühjahr 2018 geplant - womit dann der Reigen zu den Jubiläumsfeierlichkeiten 20 Jahre „BACK to CHURCH“-Chor abgeschlossen werden soll.



mit freundlicher Unterstützung von:

# Baumgarte GmbH

Meister- und Ausbildungsbetrieb, Mitglied der Handwerkskammer Hannover  
**Dienstleistung rund ums Fenster - Alles aus einer Hand**

**Fenster  
Haustüren  
Rollläden  
Markisen  
Wintergärten**

**Überdachungen  
Rolltore  
Garagentore  
Beschattungen  
Sicherheitsbeschläge**

**Kundendienst & Service durch unser freundliches Fachpersonal**

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr  
**Resser Straße 15, 30855 Langenhagen - Engelbostel**  
Tel: 0511 / 97 81 030 Fax: 0511 / 97 81 03 77

**Wir machen <sup>Ihr Dach</sup> dicht!**

**Dachdeckermeister**

**Andreas Fox GmbH**

**Telefon: 0511.78 26 33**

**Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen**

info@fox-bedachungen.de  www.fox-bedachungen.de

mit freundlicher Unterstützung von:

**Raumausstattung-Stolle.de** *Ihr Meisterbetrieb*

**Polster • Bodenbeläge • Wandgestaltung  
Gardinen • Sonnenschutz  
Insektenschutz • Rollläden**

**Inhaber: Raumausstattermeister  
Pierre Marcel Stolle  
pierrestolle@aol.com**

Raumausstatter  
Handwerk



Qualifizierter Innungsbetrieb

**0511/475 485 9 | 0162/799 80 46**

*Torten nach Wunsch*

**Sascha Berns**

Dorfstr. 54  
30827 Berenbostel  
Mobil : 0162 / 33 82 233

Einzigartige Torten & Cupcakes - Exklusiv nach Ihren Wünschen

# Frauenfrühstück

## „Auch du bist eine Wundertüte“ Frauenfrühstück am 14. Oktober

Kennen Sie auch noch Wundertüten? Ich kann mich noch gut an meine Kindheit erinnern. Wie gespannt ich immer war, was wohl drinnen sein wird. Es gab Wundertüten für Mädchen und für Jungen. Vielleicht ein schicker neuer Armreif? Buntes Puffreis? Ein paar Murmeln? Meistens war es nur wertloser Kleinkram, aber meine Augen leuchteten vor Freude. Erging es Ihnen auch so?

Daher bin ich sehr gespannt, was uns unsere Referentin, Frau Edeltraud Mahlke, zu diesem Thema

erzählen wird. Auch jede Einzelne von uns soll eine Wundertüte sein? Lassen wir uns überraschen. Unser Frauenfrühstücksteam freut sich auf Sie!

Das Frauenfrühstück findet in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr statt und kostet pro Teilnehmerin 7,- €. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:

Inge Bach	Kirchstr. 8
in Engelbostel	Fon 124 44 82
Katharina Redecker	Heidestr. 10
in Engelbostel	Fon 74 15 16

Herzlichst  
*Jutta Köster*  
für das Frauenfrühstücksteam



Von links nach rechts: Barbara Frank, Jutta Köster, Katharina Redecker, Brigitte Vogt, Rosi Dettmer-Grothe, Inge Bach

# Frauenarbeit

## Rückblick auf den Frauentag 2017 „auf.Recht“

Dieses Jahr war im Rahmen des Reformationsjubiläums beim Frauentag „Vertrauen“ das Thema. Eine gute Gelegenheit, darüber nachzudenken, worauf wir unser Vertrauen setzen und worin unser Glaube begründet ist. Trägt uns die Grundeinsicht von Martin Luther, dass wir aus Gnade, aus Vertrauen heraus leben können? Frauen sind heute wohl anders als im 16. Jahrhundert nicht mehr mit der Frage beschäftigt, wie sie einen gnädigen Gott bekommen können. Sie fragen sich eher: wie kann ich bestehen in einer teilweisen gnadenlosen und konkurrierenden Gesellschaft? Wie spüre ich Anerkennung und meinen

eigenen Wert, auch wenn ich nicht so leistungsfähig und erfolgreich bin? Oder kann ich als übermäßig geforderte Frau in Familie, Beruf, Kirche und Gesellschaft mich selbst anerkennen und wie Apostel Paulus sagen: Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. Spüre ich die darin liegende Freiheit? Diesen Grundfragen gingen Renate, eine Frau von heute und Katharina von Bora, die liebende und kluge Frau Martin Luthers, auf die Spur. Fazit: Die Zeiten und Probleme von Frauen ändern sich, die Frage nach der Gerechtigkeit bleibt. Gottes Liebe und Barmherzigkeit lässt uns Frauen in allen Lebenslagen „auf.Recht“ gehen!

*Prädikantin Jutta Köster*

### Einladung zum Gemeindeausflug nach Hildesheim

Am **Donnerstag, 7. September**,  
machen wir einen Ausflug zum **Hildesheimer Dom!**

**12.30 Uhr Abfahrt** vor der Martinskirche in Engelbostel,  
dann Zwischenhalte in Engelbostel am Krähenberg und an der Apotheke

13.30 Uhr Ankunft in Hildesheim am Dom

**14 bis 15 Uhr Domführung**

**15.30 Uhr Kaffeetrinken** im Wintergarten des Cafés „**Die Insel**“  
in der Dammstraße 30 in Hildesheim

16.30 Uhr Abfahrt in Hildesheim

ca. **17.30 Rückkehr in Engelbostel**

**Kosten** für Busreise und Domführung sowie  
Kaffeetrinken mit Himbeertorte oder Apfelkuchen  
insgesamt **ca. 20 €**

**Anmeldung** bei den Leiterinnen des Frauenkreises oder im Kirchenbüro

# Gottesdienste

## 3. September | 12. So n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst

Vikar Jens Wening, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Eig. Gemeinde – Diakonenstelle und Kirchenmusik (BtC-Chor)

## 10. September | 13. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst

Prädikantin Jutta Köster, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Diakonie als Rettungsanker

## 17. September | 14. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Erntefest-Gottesdienst

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Förderung Kirchenmusik & kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern

## 24. September | 15. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Taufen

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Weltmission – Mission & Reformation

## 1. Oktober | 16. So. n. Trinitatis (Erntedankfest)

**10 Uhr** | Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl

Vikar Jens Wening, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Diakonisches Werk in Niedersachsen

## 8. Oktober | 17. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst

Lektorin Lena Sonnenburg

Kollekte: Eigene Gemeinde – Neue Soundanlage Kirche

## 15. Oktober | 18. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst

Lektor Michael Vogt

Kollekte: Förderung des theologischen Nachwuchses in der Landeskirche

## 22. Oktober | 19. So. n. Trinitatis

**18 Uhr** | SonnTakt-Gottesdienst

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Bistro

Kollekte: Partnerschaft Kirchenkreis Odi, Südafrika

# Gottesdienste

## 29. Oktober | 20. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst

Prädikantin Jutta Köster, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit

## 31. Oktober | Reformationstag

**18 Uhr** | Regionaler Gottesdienst in der Elisabethkirche, Langenhagen

## 5. November | 21. So. n. Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Goldener, Diamentener, Eisenerkonfirmation

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Sektempfang

Kollekte: Landeskirche Migrationsarbeit

## 10. November | Martin Luthers Geburtstag

**17.30 Uhr** | Laternenandacht und Umzug am Vorabend des Martinstages

Pastor Müller-Jödicke und Diakonin Nora Rolf, anschl. Kakao-Bar

Kollekte: Eigene Gemeinde – Kinder- und Jugendarbeit

## 12. November | Dritttletzter So. des Kirchenjahres

**10 Uhr** | Gottesdienst

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Frieden stiften – Gewaltprävention fördern

## 19. November | Vorletzter So. des Kirchenjahres

**10 Uhr** | Gottesdienst zum Volkstrauertag

Vikar Jens Wening und „BACK to CHURCH“-Chor, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Volksbund Deut. Kriegsgräberfürsorge und Aktion Sühnezeichen

## 22. November | Buß- und Bettag

**19 Uhr** | Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

Pastor Müller-Jödicke

Kollekte: Eigene Gemeinde – Neue Soundanlage Kirche

## 26. November | Letzter Sonntag des Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag)

**10 Uhr** | Gottesdienst und Gedenken der Verstorbenen

Pastor Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé

Kollekte: Sprengelkollekte

# Kirchenvorstandswahlen

## Neues aus dem Kirchenvorstand

Am 11. März 2018 finden in unserer hannoverschen Landeskirche Kirchenvorstandswahlen statt. Anders als vor sechs Jahren dürfen dieses Mal schon alle Gemeindeglieder ab dem Konfirmationsalter mitwählen, kandidieren dürfen aber weiter nur Erwachsene.

Der Kirchenvorstand ist das wichtigste Gremium unserer Kirchengemeinde, weil er die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt leitet. Dass das bei uns gut klappt, wurde bei der Visitation im Vorjahr noch einmal deutlich festgehalten. Trotzdem werden sich einige nicht wieder zur Wahl stellen, darum suchen wir neue Leute, die sich engagieren wollen.

Während unser Pastor für Gottesdienste, Verkündigung in Gottesdienst und Unterricht, für die Seelsorge und natürlich die Amtshandlungen zuständig ist, übernehmen wir Ehrenamtlichen folgende Aufgaben:

Der Kirchenvorstand

- sorgt für die Errichtung und Besetzung der Pfarrstelle
- vertritt die Gemeinde nach außen und im Kirchenkreis
- stellt Mittel und Räume zur Verfügung, indem er das Vermögen verwaltet und

auch die Kollektenzwecke bestimmt

- ist zuständig für die bezahlte Mitarbeiterschaft der Kirchengemeinde und begleitet die Ehrenamtlichen bei ihrer Aufgabenwahrnehmung
- fördert das Gemeindeleben, z.B. mit dem Gemeindefest „Happy Martini“, Weihnachtsmarkt etc.
- entscheidet über die Gemeindegliederzugehörigkeit
- beschließt die Ordnungen der Gemeinde für Gottesdienst, Konfirmandenarbeit etc.

Sind Sie neugierig geworden? Haben Sie Lust mitzuarbeiten? Dann sprechen Sie uns bitte an.

*Jutta Köster  
für den Kirchenvorstand*

## Paulus sagt:

Es sind verschiedene Gaben;  
aber es ist ein Geist.  
Und es sind verschiedene Ämter;  
aber es ist ein Herr.  
Und es sind verschiedene Kräfte;  
aber es ist ein Gott,  
der da wirkt alles in allen.  
Ihr aber seid der Leib Christi  
und jeder von euch ist ein Glied.

mit freundlicher Unterstützung von:

Wenn etwas uns fortgenommen wird,  
womit wir tief und  
wunderbar zusammenhängen,  
so ist viel von uns selber mit fortgenommen.

**BAUMGARTE** Reinhard  
**BESTATTUNGEN**

Gott aber will, dass wir uns wiederfinden,  
reicher um alles Verlorene und vermehrt um  
jenen unendlichen Schmerz. (R.M. Rilke)

Erd-, Feuer-, See-, Natur-,  
Anonyme Bestattungen  
Trauerbegleitung  
Bestattungsvorsorge  
Treuhandkonten  
Sterbegeldversicherungen

Kirchstr. 31  
30855 Engelbostel

[www.baumgarte-bestattungen.de](http://www.baumgarte-bestattungen.de)

Jederzeit für Sie erreichbar  
Tag & Nacht  
**0511-72 32 33**  
**0511-72595540**

## Thomas Franke

Vereidigter Buchprüfer  
Steuerberater

- Prüfung
- Dienstleistung und Service
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Kiefernstrasse 22      Telefon: 0511 - 74 30 32  
30855 Langenhagen      Telefax: 0511 - 74 30 33

[www.steuerberater-franke.de](http://www.steuerberater-franke.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

# DRALLE

*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber D. Peter · Gegründet 1885**

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen-Godshorn



**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

[www.dralle-bestattungen.de](http://www.dralle-bestattungen.de) · [info@dralle-bestattungen.de](mailto:info@dralle-bestattungen.de)

\*

\* Diese Fläche wurde gründlich gereinigt von: Haster Gebäudereinigungs GmbH --- Mehr Infos: [haster.de](http://haster.de)

# Vikar Jens Wening

## Ein Interview mit dem Vikar der Martinskirchengemeinde

### ***Jens, was hast du bislang hier im Vikariat erlebt?***

Eine ganze Menge: Ich war mit den KU4- und KU8-Gruppen auf Freizeit in Krelingen, begleitete eine Klassenfahrt der Grundschule nach Föhr und habe viele Gruppen und Kreise der Gemeinde kennengelernt. Auch erste Andachten und Gottesdienste habe ich bereits gehalten. Besonders eindrücklich waren die Osternachtsfeier, das Tauffest am alten Taufstein vor der Kirche zu Pfingsten und der fröhliche Gottesdienst im Festzelt der Schützen in Schulenburg.

### ***Was machst du, wenn du in Loccum bist?***

In Loccum befindet sich die Ausbildungsstätte für die Vikare, das sogenannte Predigerseminar, wo ich dann von Montag bis Freitag bin. Während der Woche wohnen und essen wir dort gemeinsam. In Loccum werden die eigenen Erfahrungen aus der Gemeinde reflektiert. Wir bearbeiten in jeder Woche ein anderes Thema aus den Bereichen Gemeindegemeinschaft, Gottesdienst und Seelsorge.

### ***Konntest du zu deinen Schülern aus dem Schulpraktikum noch den Draht halten?***

Ja, über den KU4 habe ich viele wiedergesehen und natürlich auf der Klassenfahrt mit den dritten Klassen nach Föhr. Und gelegentlich bin ich ja auch in Engelbostel unterwegs beim Supermarkt oder beim Bäcker. Da treffe ich dann manchmal auch Kinder aus der Schule.



### ***Was gefällt dir in unserer Kirchengemeinde?***

Ich lebe mit meiner Familie in der Oststadt von Hannover. Das ist eine andere Welt, nicht nur, wenn es darum geht, einen Parkplatz zu finden. Wenn ich dann von Hannover nach Engelbostel komme und am Ortsschild vorbeifahre, habe ich immer ein wenig ein Urlaubsgefühl. Engelbostel ist ein Stück heile Welt. Hier hat noch jeder den anderen im Blick, man kennt sich, grüßt sich und hilft sich. Diese Einstellung macht sich auch in der Gemeinde bemerkbar. Es gibt viele Ehrenamtliche und darunter sind – was mich besonders freut – viele Jugendliche. So gibt es in der Gemeinde ein buntes Angebot für alle Altersgruppen.

### ***Wie geht es weiter und was hast du vor?***

Auch in den kommenden Monaten werde ich zwischen Engelbostel und Loccum wechseln. Im Herbst steht dann ein größeres Projekt an: Ich werde an vier Abenden im Oktober und November in die Welt der Bibel einführen, in ihre Ursprache und die alten Vorstellungen, die hinter ihren Texten stehen. Das wird sicherlich sehr spannend! Zu diesen Abenden sind alle eingeladen, die Lust haben, auch bekannte Bibeltex-te noch einmal neu und anderes zu entdecken.

# Gruppen & Kreise

## Eltern-Kind

NEU: „Wühlmäuse“ - montags 10 Uhr (6-18 Monate)

Kontakt: Sabine Richter, doro-77@gmx.de

„Dampers Rocker“ - donnerstags 9.30 Uhr (5-12 Monate)

Kontakt: Funda Uelschen, fgomek@googlemail.com

„Kleine Strolche“ - freitags 10 Uhr (6-18 Monate)

Kontakt: Corinna Reihs, corinnareih@gmx.net

Neue Eltern-Kind-Gruppen möglich! Info: Fon 74 11 74

## Kinder & Jugendliche

KinderKirchenTag - samstags, alle drei Monate (5-9 Jahre)

Jugendgruppe - dienstags und donnerstags 19.30 Uhr, wöchentlich

## Konfirmand/innen

KU4-Kleingruppentreffen - montags bis donnerstags, wöchentlich

KU4-Elterntreffen - donnerstags, 20 Uhr, monatlich

KU4-Nachmittage - mittwochs 16.30-18 Uhr, monatlich

KU8-Gruppen - montags 17-19 Uhr

## Bibelgespräch

„Bibel aktuell - Expeditionen zum Ich“ - 1. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Hauskreis - 2. und 4. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Kreis 8 - 2. Dienstag im Monat, 20 Uhr

## Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis - mittwochs 15 Uhr, vierteljährlich

# Gruppen & Kreise

## Musik

„BACK to CHURCH“-Chor - mittwochs 19.30 Uhr, wöchentlich  
Kontakt: [btc-chor@martinskirchengemeinde.de](mailto:btc-chor@martinskirchengemeinde.de)  
Musikteam „96eins - Singet dem Herrn“ - Proben nach Absprache,  
Kontakt: [margit.frehkring@martinskirchengemeinde.de](mailto:margit.frehkring@martinskirchengemeinde.de)

## Frauen

Frauenkreis - letzter Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr  
FrauenGesprächsRunde - 3. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr  
Montagsworkshop - montags 20 Uhr, 14-tägig  
Literaturkreis für Frauen - 2. und 4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr  
Frauenfrühstück - 14. Oktober 2017

## Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung - 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

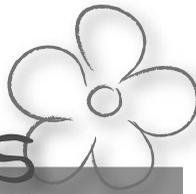
## Gebet

Gebetskreis - mittwochs 11 Uhr, wöchentlich

## Selbsthilfegruppe

„Schwarzer Hund“ - montags 18.30-20 Uhr, 14-tägig  
Kontakt: [schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de](mailto:schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de)

sabines  
Blumenstübchen



Swoboda GbR

Kreative Floristik  
Trauerbinderei  
Grabgestaltung  
Grabpflege



Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39  
F: 0511.47 547 91 | [bine.blumen@outlook.de](mailto:bine.blumen@outlook.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

Alles aus einer  
Hand: Unsere  
ambulante Pflege  
und Betreuung

DRK-Sozialstation  
Langenhagen  
Telefon: 0511 779013

Deutsches Rotes Kreuz   
*Pflege braucht Vertrauen*

DRK-Tagespflege  
Langenhagen  
Telefon: 0511 3671200

[www.drk-pflegedienste.de](http://www.drk-pflegedienste.de)  
[www.tagespflege-drk.de](http://www.tagespflege-drk.de)



Der Mensch im Mittelpunkt

## Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Hauptstraße 9, 30855 Langenhagen  
Am Pferdemarkt 3, 30853 Langenhagen  
Tel.: 0511 - 76 19 05 34  
[www.ergotherapie-bussmann.de](http://www.ergotherapie-bussmann.de)

Gasthof  
- Zum alten Krug -  
Legtmeyer



Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/741092

Großköthnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

mit freundlicher Unterstützung von:



Wir pflegen **anders** –  
mit **HERZ** und  
**VERSTAND!**



## Ambulanter Pflegedienst Dementenwohngemeinschaften



Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen  
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76  
[www.vorwerk-gerth.de](http://www.vorwerk-gerth.de)



DR. ECKART JAKOB  
RECHTSANWALT

Schwerpunkte:  
Mietrecht | Familienrecht | Erbrecht  
Arbeitsrecht | Allgemeines Zivilrecht

| Walsroder Str. 65 |  
| 30851 Langenhagen |  
| [www.RAJakob.de](http://www.RAJakob.de) |  
| Tel.: 0511 / 26277980 |



## **Klassisches Konzert**

Diesen Sonntag, 27. August, gibt es um 18 Uhr ein besonderes Konzert auf unserer Orgel: Das „Duo Concertato“ wird klassische Musik spielen: Sabine Lauer bringt ihr Cello mit, Eun-Bae Jeon setzt sich an unsere Orgel. Der Eintritt ist frei! Herzliche Einladung!

## **Wenn unsere Glocke um 11 Uhr läutet...**

...dann ist eines unserer lutherischen Gemeindeglieder verstorben – wir läuten natürlich auch für die Reformierten und Katholiken in Engelbostel und Schulenburg. Einen Tag nach dem Sterbefall, den genauen Zeitpunkt sprechen wir mit der Familie ab, ruft dann eine Viertelstunde lang unsere Sterbeglocke alle, die das hören, zu einem kleinen Gebet für die Trauerfamilie auf – auch wenn in dem Moment noch kaum einer weiß, wie diese Familie heißt. Aber in dem Trauerhaus spüren die Menschen dann, dass wir sie nicht alleine lassen wollen.

Wussten Sie eigentlich, dass wir schon seit über zehn Jahren für dieses Trauergeläut auch unsere Kirche öffnen? Deutlich mehr als die Hälfte nehmen das Angebot auch an, dass sie sich in den 15 Minuten in die Kirche setzen können, wo wir nur die Altarkerzen anzünden und ihnen einen Raum der Stille geben: um im Gebet den Tod zu beklagen, Gott für all die guten Erinnerungen zu danken oder einfach nur auf die Glocke zu hören.

*Rainer Müller-Jödicke*

## **Vorbesprechung zum Weihnachtsmarkt am 1. Advent**

Den diesjährigen Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche feiern wir am Sonntag, den 3. Dezember 2017. Eine vorbereitende Besprechung mit allen Vereinen, Verbänden und kirchlichen Gruppen soll

am Donnerstag, den 26. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindehaus stattfinden. Eine persönliche Einladung erfolgt zu ggb. Zeit noch per Email. Merken Sie sich bitte den Termin aber schon mal vor. Sollten Sie als Privatperson auf dem Weihnachtsmarkt Kunstgewerbe oder ähnliches anbieten wollen, melden Sie sich bitte bei Frau Jutta Köster (Fon 74 45 49, Email: [jutta.koester@aol.de](mailto:jutta.koester@aol.de)) oder Herrn Heiko Fienemann (Fon 74 83 73, Email: [heiko-fienemann@web.de](mailto:heiko-fienemann@web.de)).

*Der Kirchenvorstand*

## **Einladung zum Lebendigen Adventskalender 2017**

Wir suchen wieder Einzelpersonen oder Familien, die den „Lebendigen Adventskalender“ als Gastgeber mitgestalten wollen. Es können sich auch mehrere Nachbarn oder Hausgemeinschaften zusammenschließen. Vom 1. bis zum 23. Dezember treffen wir uns täglich um 18 Uhr für eine halbe Stunde vor einem Adventsfenster in Engelbostel oder Schulenburg, um gemeinsam zu Singen, Geschichten zu lauschen und inne zu halten.

Die Gastgeber gestalten ihren Adventskalendertag als Open-Air-Veranstaltung nach ihren Vorstellungen und stellen ein heißes Getränk und Gebäck zur Verfügung. Alle Mitwirkenden werden zu einer Vorbereitungsstunde am Anfang November eingeladen. Wenn Sie Interesse oder Rückfragen haben, melden Sie sich bitte bei Beate Rehring, Fon 74 14 74, Email: [rehring@gmx.info](mailto:rehring@gmx.info), oder bei Christiane Kiesé, Fon 53 91-601, Email: [christiane.kiesee@arcor.de](mailto:christiane.kiesee@arcor.de). Anmeldeschluss ist Freitag, 27. Oktober. Wir freuen uns auf die Begegnungen und geteilte Besinnlichkeit!

*Christiane Kiesé und Beate Rehring*

## Neuer Spendenbrief

In den nächsten Wochen werden wir wieder unseren alljährlichen Spendenbrief versenden. Wie schon im Vorjahr wollen wir noch einmal für unsere neuen Gemeindehausstühle und für die Kirchentechnik sammeln, denn das Mischpult wollen wir nach hinten in die Kirche verlegen und technisch aufrüsten. Weil das die Verwaltung erheblich erleichtert, werden wir wieder Überweisungsträger beilegen. Spenden können Sie natürlich auch über die hinten im Gemeindebrief angegebene Kontonummer.

## Engelbosteler fahren nach Südafrika

Wir Engelbosteler sind auch mit unseren lutherischen Glaubensgeschwistern in Odi verbunden, so heißt ein Kirchenkreis in der Nähe von Pretoria in Südafrika. Schon oft waren die „Odis“, wie wir sie gern nennen, bei uns zu Gast, im Oktober wird wieder eine Delegation aus Burgwedel-Langenhagen dorthin reisen – und dann sind auch vier Engelbostler dabei: Carolin und Stephan Mörke waren schon vor zehn Jahren mal dort, damals gehörten sie zur Jugenddelegation. Und auch meine Frau und ich werden mitfahren, wobei ich als Stellvertreter des Superintendenten die etwa fünfzehnköpfige Reisegruppe anführen werde.

*Rainer Müller-Jödicke*

## Till ist der Medienstar unserer Martinsgemeinde

„Till Bittner ist unser Medienstar“, sagt Stephan Mörke, der unsere Internetseiten betreut und freut sich: „Noch nie haben so viele Leute in so kurzer Zeit auf Facebook eine Nachricht aus unserer Martinskirchengemeinde gelesen.“ Denn er hat weit über tausend Klicks gezählt.

In der Meldung ging es darum, dass ich dieses Mal für meine Radioandachten Till mit ins Landesfunkhaus genommen hatte.

Im Juni habe ich von ihm bei „NDR 1 Niedersachsen“ auf Plattdeutsch erzählt, was etwa 650.000 Leute gehört haben. Und es hat viele Leute bewegt, dass dieser Jugendliche aus Schulenburg, der mich „Pata“ nennt, in der Förderschule und bei der Feuerwehr immer sein Holzkreuz in der Hosentasche trägt und so zeigt, wie er sich an seinem Glauben festhält. Als ein paar Tage später das Hörertelefon nach Engelbostel geschaltet wurde, wollten sogar Leute aus dem ganzen Bundesgebiet Grüße an Till bestellen.

Wer bei der NDR-Mediathek „Till sien Krüüz“ als Suchbegriff eingibt, der kann sie dort nachhören – oder die hochdeutsche Fassung auf unserer Homepage [www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de) unter dem Stichwort „festhalten“ nachlesen.

*Rainer Müller-Jödicke*



## Geburtstage

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!**

**Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

## Trauungen

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!**

**Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

*Luhmanns*  
Gasthaus zur Post



...himmlisch feiern und genießen -  
ganz groß im Saal -  
klein und fein in Gaststube, Clubzimmer & Diele.

Hannoversche Str. 182 | 30855 Langenhagen | 0511.74 11 27 | [info@luhmanns.de](mailto:info@luhmanns.de) | [luhmanns.de](http://luhmanns.de)

mit freundlicher Unterstützung von:



## Mamier

**Elektro-Installation**  
**30855 Langenhagen**  
**OT Engelbostel**  
**Kreuzwippe 18**

**FON: 0511/74 12 64**  
**FAX: 0511/78 43 30**

## Fernsehmeister SP: Hildebrand

**TV • Video • Sat • Heimkino**

Hauptstraße 16  
30855 Langenhagen  
Tel.: 0511/784040  
[www.hildebrand-fernsehmeister.de](http://www.hildebrand-fernsehmeister.de)



**LOEWE.**

*COOLE  
SCHULE!*

**nitsche**  
*F a h r s c h u l e*

**Engelbostel**  
Schulstr. 52  
30855 Langenhagen

Tel: (0511) 74 43 76  
Fax: (0511) 740 33 15

Barbara: 0171-9522087 • Klaus: 0171-6504312

[www.fahrschule-engelbostel.de](http://www.fahrschule-engelbostel.de)

# Impressum

## KONTAKTE

I Ausgabe 139 | September 2017 |

**HERAUSGEBER:** Kirchenvorstand der  
Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

**REDAKTION:** Margit Frehrking, Holger Kiesé,  
Stephan Mörke und Rainer Müller-Jödicke

**LAYOUT & GESTALTUNG:** Mediendienst der  
Evangelischen Jugend Bramsche

**DRUCK:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**AUFLAGE:** 2.700

Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und  
werden in jeden Haushalt im Bereich der  
Kirchengemeinde verteilt.

**PFARRAMT:** Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Sprechstunde: dienstags 10-12 Uhr  
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

**VIKAR:** Dr. des. Jens Wening  
vikar@martinskirchengemeinde.de

**KIRCHENVORSTAND:** Christian Frehrking  
Fon: 05 11 / 64 20 07 11  
Mail: frehrking@martinskirchengemeinde.de

**FÖRDERKREIS:** Michael Vogt  
Fon: 0 51 31 / 44 11 63  
Mail: michael.vogt@martinskirchengemeinde.de

**Nächste Ausgabe:** 26. November 2017  
**Redaktionsschluss:** 27. Oktober 2017

**ORGANIST:** Rüdiger Jantzen  
Mail: organist@martinskirchengemeinde.de

**KIRCHENBÜRO & FRIEDHOFSVERWALTUNG:**  
Doris Seemann, Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen  
Öffnungszeiten:  
Di und Fr: 10-12 Uhr  
Do: 17-19 Uhr  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Fax: 05 11 / 7 85 16 50  
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

**DIAKONIN:** Nora Rolf  
Mobil: 01 76 / 31 65 12 13  
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

**KÜSTERIN:** Lilia Schulz  
Kirchstr. 75, 30855 Langenhagen  
Fon: 05 11 / 7 86 00 47

**EV. KINDERGARTEN & KRIPPE:** Frauke Kiel  
Fon: 05 11 / 74 32 31 & 27 07 60 97  
Mail: kita@martinskirchengemeinde.de

**SPENDENKONTO FÜR GEMEINDEARBEIT:**  
Sparkasse Hannover  
IBAN: DE82 2505 0180 0017 0011 73  
SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX



**MODERNISIERUNG · EINBAUKÜCHEN · HAUSGERÄTE · REPARATUR**

Verkauf in der Hauptstraße 20 · 30855 Langenhagen/Godshorn · Telefon 0511-7403829 · www.kuechen-elektro.de

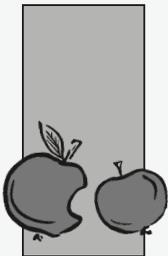
**AEG LIEBHERR Miele EFF SIEMENS**

mit freundlicher Unterstützung von:

# Schöne weiße Zähne in nur 60 Minuten?



Entdecken Sie  
eines der modernsten Systeme zur Zahnaufhellung.  
Einfach reinklicken: [www.dr-redecker/weisse-zaehne.de](http://www.dr-redecker/weisse-zaehne.de)



Zahnarztpraxis  
Dr. Kirsten Redecker  
& Partner

Liebe Zähne groß und klein

Heidestraße 10  
30855 Langenhagen  
Tel. 0511/742167  
Fax 0511/741534

[www.dr-redecker.de](http://www.dr-redecker.de)  
[info@dr-redecker.de](mailto:info@dr-redecker.de)

# Terminkalender

## August

**27.08.** 18 Uhr | Konzert mit Cello und Orgel in der Kirche

## September

**07.09.** 12.30 Uhr | Gemeindeausflug nach Hildesheim

**09.09.** 10 Uhr | Ökumenischer Kinderbibeltag in Langenhagen

**09.09.** 19 Uhr | Konzert des Niedersächsischen Chorverbandes

**17.09.** 10 Uhr | Erntefest in Engelbostel

## Oktober

**01.10.** 10 Uhr | Erntedankfest

**14.10.** 09.30 Uhr | Frauenfrühstück

**21.10.** 15 Uhr | Konfi-Olympiade in Langenhagen

**22.10.** 18 Uhr | SonnTakt

**28.10.** 10 Uhr | KinderKirchenTag

**31.10.** 18 Uhr | Reformationstag in der Elisabethkirche

## November

**10.11.** 17.30 Uhr | Laternenumzug

**18.11.** 09.30 Uhr | Laubharketag

**22.11.** 19 Uhr | Buß- und Betttag

## Dezember

**03.12.** 10 Uhr | Gottesdienst und Weihnachtsmarkt

**17.12.** 10 Uhr | Gottesdienst in Schulenburg

**24.12.** | Weihnachten



# Wir haben offen

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

Hauskreise

Gottesdienste

Glaubenskurse

Konfirmanden

Frauenfrühstück

Jugendgruppen

Jungschar

KiTa & Krippe

Frauenkreise

Konzerte

Gemeindefest

Musik

KinderKirchenTage

u.v.m...

„Bei uns in der Kirche ist viel los!“